

PRESSEMELDUNG

21. OKTOBER 2021 / 1 SEITE + SERVICE

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: SPERRUNG SCHLOSSGARTEN WEGEN STURMTIEFS

Schlossgarten Schwetzingen

Sturmtief Ignatz: Schlossgarten muss gesperrt werden

Landesweite Schäden hat das Sturmtief „Ignatz“ verursacht: auch im Schlossgarten Schwetzingen. Der erste große Herbststurm am Donnerstag macht die Sperrung des Schlossgartens notwendig: Wegen der Unfallgefahr durch Ast- und Baumbruch bleiben die Tore geschlossen, bis der Sturm weitergezogen und die Gefahrensituation abgeklärt ist. Das heutige Konzert der SWR-Festspiele im Schlosstheater findet statt, der Zugang ist über den Haupteingang möglich, die Seitentore sind geschlossen.

SCHÄDEN AN DEN BÄUMEN

Sturmtief Ignatz zieht über Südwestdeutschland und rüttelt an den Bäumen und Dächern. Für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bedeutet das höchste Aufmerksamkeit: Die enormen Windkräfte greifen bei den Bäumen in den Schlossgärten an. „Wir haben beträchtliche Schäden an der nördlichen Treillage zu vermelden, große Astbrüche und außerdem einen gespaltenen Kastanienbaum an der Zähringer Straße“, sagt Sandra Moritz, die Leiterin der Schlossverwaltung Schwetzingen. „Wir sind gerade dabei, die Sturmschäden zu erfassen. Wir haben uns wegen der Unfallgefahr, die durch Ast- und Baumbruch droht, für eine vorübergehende Sperrung des Schlossgartens entschieden.“

ÜBERPRÜFUNG DER SICHERHEIT NACH DEM STURM

Wenn das Orkantief Ignatz weitergezogen ist, müssen die Gartenfachleute überprüfen, welche Schäden entstanden sind, bevor die Wege wieder freigegeben werden können. Daher wird die Sperrung aufrechterhalten, bis alle notwendigen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

21. OKTOBER 2021 / 1 SEITE + SERVICE

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: SPERRUNG SCHLOSSGARTEN WEGEN STURMTIEFS

Maßnahmen abgeschlossen sind. Wer wissen will, ob der Schlossgarten wieder offen ist, findet die aktuellen Informationen auf der Internetseite der Staatlichen Schlösser und Gärten unter www.schloss-schwetzingen.de.

WWW.SCHLOSS-SCHWETZINGEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).